

Inhalt

Dank	9
1 Einleitung	11
2 Theoretischer Hintergrund	15
2.1 Fremdsprachenlernen mit digitalen Medien	15
2.1.1 Blended Learning	19
2.1.2 Computervermittelte Kommunikation im Fremdsprachenunterricht	25
2.1.3 Aufgaben für CMC-Szenarien	37
2.1.4 Rolle der Lehrenden in CMC-Szenarien	40
2.1.5 Zusammenfassung	45
2.2 Kulturbezogenes Lernen	47
2.2.1 Landeskunde: Geschichte, Begriffe und Probleme	47
2.2.2 Kulturwissenschaftlich orientierte Landeskunde	52
2.2.3 Zusammenfassung	73
2.3 Integrierter Fremdsprachen-Sachfach-Unterricht	74
2.4 Epistemisches Schreiben	79
2.5 Zusammenfassung und Ausblick	83
3 Der Landeskundeunterricht an der Universität Stockholm	85
3.1 Das Fach Deutsch an der Universität Stockholm	85
3.1.1 Sprachliche Voraussetzungen der Studierenden	87
3.2 Das Landeskundeseminar	88
3.2.1 Lehr- und Lernziele	88
3.2.2 Technische Medienkompetenz	91
3.2.3 Themenauswahl	92
3.2.4 Integration von Fremdsprachen- und Fachunterricht .	99
3.2.5 Blended Learning und asynchrone computervermittelte Kommunikation	101

4	Forschungsmethode	106
4.1	Erkenntnisinteresse	106
4.2	Forschungsverständnis	107
4.2.1	Gütekriterien qualitativer Forschung	109
4.2.2	Lehrende als forschende Subjekte	111
4.2.3	Kulturgebundenheit des forschenden Subjekts	115
4.2.4	Generalisierbarkeit der Forschungsergebnisse	117
4.3	Forschungsdesign	119
4.3.1	Methoden der Datenerhebung und -aufbereitung	119
4.3.2	Studienteilnehmer und -teilnehmerinnen	124
4.3.3	Verfahren der Datenanalyse	127
4.3.4	Das Forschungsdesign aus forschungsethischer Perspektive	135
5	Ausgewählte Einflussfaktoren und Merkmale der Online-Diskussionen ..	139
5.1	Beschreibung der Aufgabenstellung	140
5.2	Anzahl und Länge der Beiträge	144
5.3	Bearbeitungszeiten und Bedeutung der zeitlichen Vorgaben .	147
5.4	Zeitlicher Abstand zwischen den Beiträgen	153
5.5	Sprachliches Niveau und Wahl der Sprache	156
5.6	Verwendung von Hyperlinks und Emoticons	160
5.7	Einflussfaktoren in der Aufgabenbearbeitung	162
5.8	Interaktion zwischen den Studierenden	170
5.8.1	Einfluss der Lehrperson auf die Interaktion	174
5.8.2	Beitragslänge und sprachliche Besonderheiten	175
5.8.3	Interaktion initiiierende Inhalte	177
5.9	Lehrerrolle	190
5.10	Rolle der Studierenden mit Deutsch als L1	195
6	Kulturbezogenes Lernen	197
6.1	Aufgaben und Modi ihrer Bearbeitung	197
6.2	Sachwissen	206
6.2.1	Umgang mit Sachfragen	208
6.2.2	Vor- und Nachteile von Sachfragen in asynchronen Online-Diskussionen	214
6.3	Begriffs- und Deutungsreflexionen	218
6.3.1	Begriffsreflexionen	219

6.3.2	Deutungsreflexionen	225
6.3.3	Potenziale von asynchronen Online-Diskussionen für Begriffs- und Deutungsreflexionen	228
6.4	Gegenwartsbezüge	235
6.4.1	Von den Studierenden selbständig angebrachte Gegenwartsbezüge	239
6.4.2	Potenzial von Gegenwartsbezügen für landeskundliches Lernen in asynchronen Online-Diskussionen	244
6.5	Perspektivenübernahme	247
6.5.1	Umgang mit Aufforderungen zu diachronen Perspektivenübernahmen	250
6.5.2	Besonderheiten der Perspektivenübernahmen: Apologetische Tendenzen	255
6.5.3	Kreative diachrone Perspektivenübernahmen	259
6.5.4	Potenziale und Probleme von diachronen Perspektivenübernahmen für kulturbezogenes Lernen in asynchronen Online-Diskussionen	263
6.6	Narrative Zugänge	269
6.6.1	Wahl narrativer Zugänge	274
6.6.2	Besonderheiten der erzählten Inhalte: Erinnerungen aus dem Familiengedächtnis	278
6.6.3	Potenzial und Probleme narrativer Zugänge in asynchronen Online-Diskussionen	287
7	Zusammenfassung, didaktische Implikationen und Ausblick	291
7.1	Einflussfaktoren auf die asynchronen Online-Diskussionen	291
7.2	Potenziale und Probleme der Aufgabenbearbeitungsmodi	296
	Literaturverzeichnis	307
	Anhang	331
	Abkürzungen	343
	Abbildungsverzeichnis	344
	Tabellenverzeichnis	345